

Regionaljournal Kärnten
kaernten@regionaljournal.at

Schwerer Betrug via Internet

Auf Grund einer Werbeanzeige in Sozialen Medien registrierte sich ein 49-jähriger Mann aus dem Bezirk St. Veit an der Glan Ende März 2022 im Internet auf einer Website, die mit Investment in Kryptowährungen, warb. Was mit wenigen Hundert Euro Investment begann, erhöhte sich dann nach und nach auf Grund von Anweisungen und Tipps eines Brokers in Einzahlungen des Mannes von mehreren Tausend Euro. Auch hatte sich bald ein vermeintlicher Gewinn im fünfstelligen Eurobereich eingestellt. Als der Mann schließlich den Großteil des Gewinnes ausbezahlt haben wollte, wurde er zuerst zur Zahlung von Abgaben in Höhe von 10% des Gewinnes aufgefordert und danach sollte er auch noch für ein Blockchain für weitere entstandene Steuern Einzahlungen leisten. Da die zugesagte Auszahlung jedoch schließlich nicht erfolgte, erstattete er nun Anzeige. Der Gesamtschaden beträgt einige Tausend Euro.